

<Kantonewettkampf 2024, Summaprada, Gruppe C

Am 4. Mai kurz vor 10Uhr war es wieder soweit, unser Zentralpräsident Daniel Mühlemann und der OK-Präsident Gian-Marc Patzen, vom Unterverband Graubünden, konnten den Kantonewettkampf 2024 für eröffnet erklären.

Als Vorkegler startet Christian Lipp dann pünktlich um 09:45Uhr.

Mit der Mannschaft aus dem Fürstentum nahm anschliessend der erste UV den Kampf um die Medaillen in Angriff.

Den Wettkämpferinnen und Wettkämpfern um Markus Eberle lief es nicht ganz nach Wunsch. Mit nur fünf Startenden, ohne Streichresultat ist es natürlich auch nicht leicht. Nach dem Schlusskegler Markus Eberle der mit 782 Holz das Höchstresultat der Mannschaft ablieferte, standen 707.8 Holz Schnitt auf dem Standblatt, das reichte für den 4. Rang und damit leider nicht für eine Auszeichnung.



B. Leitinger, M. Schädler, M. Eberle
A. Damianou, A. Kind



R. Wittwer, E. Scheiber, S. Fässler, O. Montiroso
B. Immoos, R. Hagenbuch, Z. Annen

Definitiv besser schlugen sich die Zuger vom ISSKV, René Hagenbuch zeigte uns mit guten 795 Holz das erste Resultat in der Nähe der 800er Marke. Dank vier weiteren Resultaten zwischen 748 und 767 Holz konnten die „Zuger“ einen Schnitt von 765.8 Holz erreichen. Dies bedeutete die Goldmedaille in der Gruppe C und den Aufstieg in die Gruppe B. Wir gratulieren Zeno Annen zu seinen 395 Holz Voll und zum Gewinn der Spezialauszeichnung Höchstes Voll Gruppe C sowie der ganzen Mannschaft zum Gruppensieg uns zum Aufstieg.

Nach dem UV Zug hatten das OK und die Sportkommission eine kurze Pause, leider war es dem UV Jura nicht gelungen fünf Keglerinnen und Kegler für eine Kantonemannschaft aufzustellen.

Etwas früher als offiziell geplant konnte der Unterverband Wallis ins Rennen gehen. Auch der sie starteten mit nur fünf Wettkämpfern und auch ihnen gelang der Wettkampf nicht nach Wunsch. Trotz den sehr guten 786 Holz von Pascal Fuhrer lag der UV VS am Ende mit 703.4 Schnitt knapp hinter den Liechtensteinern auf Platz 5. Wir gratulieren Pascal Fuhrer zu seinen 438 Holz im Spick und zum Gewinn der Spezialauszeichnung höchster Spick Gruppe C.



P. Fuhrer, P. Imfeld, L. Clausen, G. Mooser, M. Imboden



V. Vidic, R. Landes, B. Werner, M. Fauchs
K. Knöpfle, D. Bader, S. De Conto

Als zweitletzter UV des Tages startete der UV Schaffhausen. Beat Werner legte mit 775 Holz einen soliden Grundstein und der Schlusskegler Daniel Bader zeigte uns das einzige Resultat des Tages über 800. Danis überragende 834 Holz brachten die Schaffhauser auf einen Schnitt von 755.2 Holz, am Ende die Silbermedaille und der verdiente Aufstieg in die Gruppe B. Herzliche Gratulation an Dani für seine 834 Holz, das höchste Total der Gruppe C

Den Abschluss des ersten Wettkampftages machte die zweite Mannschaft aus dem ISSKV, die Schwyzer. Ihnen gelang die kompakteste Mannschaftsleistung des Tages. Zum höchsten Resultat der Mannschaft, 724 Holz von Rita Rolli, gesellten sich vier weitere Resultate zwischen 709 und 722 Holz. Daraus ergab sich einen Schnitt von 715.6 Holz, was den dritten Rang und damit die Bronzemedaille bedeutete.

Danke auch an unsere emsige „Sportsekretärin“ Myrtha Rufer die neben dem Wettkampfbüro noch die Zeit gefunden hat den ersten Wettkampftag als Schlusskeglerin zu beenden.



S. Andrighetti, M. Schättin, W. Widmer, P. Scheuber
R. Rolli, R. Andrighetti F. Hefti



Zeno Annen ZG höchstes Voll



Daniel Bader SH höchstes Total



Pascal Fuhrer VS höchster Spick